

Hausrat Risikoanalyse

## **Einleitende Hinweise für Vermittler**

### **Haftung**

Die Risikoanalyse ist eine erste Hilfestellung für Sie, ersetzt aber Ihre Entscheidung über die im Einzelfall notwendige individuelle, also kundenspezifische, Analyse und Bewertung des Risikos nicht. Eine Haftung für den Inhalt, die Vollständigkeit oder auch die Wirkung der nachfolgenden Risikoanalyse wird nicht übernommen.

### **Handhabung**

Falls Sie das Formular im Kundenverkehr verwenden möchten, empfehlen wir Ihnen, das Logo des Arbeitskreises in der Kopfzeile gegen Ihr eigenes Logo oder Ihren Namen auszutauschen. Die Fußzeile können Sie ebenfalls gern löschen.

Technischer Hinweis: Änderungen in der Kopf- bzw. Fußzeile nehmen Sie vor, indem Sie dort vorab mit der Maus doppelt klicken.

### **Abfrage Kundenbasisdaten**

Dieser spezifische Risikoanalysebogen setzt voraus, dass die Kundenbasisdaten (siehe separaten Fragebogen) erhoben worden sind. Die dort gewonnenen Informationen werden hier im Risikoanalysebogen nicht nochmals abgefragt. Die alleinige Verwendung dieses Risikoanalysebogens kann daher zu einer unvollständigen Risikoanalyse führen.

### **Unterschriften**

Die Einholung einer Unterschrift unter der Risikoanalyse ist vom Gesetzgeber nicht gefordert, aber aus Beweiserleichterungsgründen zu empfehlen.

## Mindeststandards

Bitte beachten Sie, dass Mindeststandards beim Deckungsumfang als gegeben vorausgesetzt sind, die daher nicht mehr erfragt werden. **Sofern ein von Ihnen angebotenes Versicherungsprodukt diesen unterstellten Deckungsumfang unterschreitet, müssen Sie dies gesondert berücksichtigen.**

Generelle Selbstbeteiligungen/Mindestschadenhöhen sind zum Zwecke einer Prämienreduzierung zulässig. Besondere Selbstbeteiligungen, Sublimits und Mindestschadenhöhen sind im Bereich der vorgegebenen Mindeststandards, soweit nicht vom Arbeitskreis vorgegeben, nicht zulässig. Prozentuale Selbstbeteiligungen sind nur mit einer Maximierung zulässig.

### Im Einzelnen lauten die Mindeststandards für die Hausratversicherung

- Die vom Versicherer verwendeten Allgemeinen Versicherungsbedingungen, Besondere Bedingungen und Klauseln für die Hausratversicherung dürfen in keinem einzigen Punkt Regelungen enthalten, die aus Verbrauchersicht ungünstiger sind, als die vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) „empfohlenen“ Allgemeinen Hausrat-Versicherungsbedingungen (VHB 2000), den Klauseln zu den VHB 2000 und den Besonderen Bedingungen für die Versicherung weiterer Elementarschäden in der Hausratversicherung sowie jeweils neu herausgegebene Musterbedingungen, Klauseln und Änderungsempfehlungen.
  - Dabei gelten die folgenden Entschädigungsgrenzen/Regelungen:
    - Wertsachen (§§ 1.1 und 28.2): mindestens 20 Prozent der Versicherungssumme
    - Bargeld etc. (§§ 1.1.a und 28.3.a) mindestens 1.000 €
    - Urkunden, Sparbücher etc. (§§ 1.1.b und 28.3.b) mindestens 2.500 €
    - Schmucksachen, Edelsteine etc. (§§ 1.1.c und 28.3.c) mindestens 20.000 €
    - Außenversicherung (§11.6) mindestens 10 Prozent der Versicherungssumme, maximiert auf mindestens 10.000 €
    - Vorsorgebetrag (§12.3) mindestens 10 Prozent der Versicherungssumme
    - Kosten (§ 27.4) mindestens 10% über die Versicherungssumme hinaus

## Risikoanalyse für die Hausratversicherung

**Kunde/Interessent:** \_\_\_\_\_

### Allgemeine Angaben

Besteht derzeit eine Hausratversicherung?

nein

ja, beim Versicherer: \_\_\_\_\_ unter der Vertragsnummer: \_\_\_\_\_

gekündigt vom  Versicherungsnehmer  Versicherer zum: \_\_\_\_\_

Umfang der bestehenden Versicherung: \_\_\_\_\_

Falls nein: War Ihr Hausrat vorher versichert?

nein

ja, beim Versicherer: \_\_\_\_\_ unter der Vertragsnummer: \_\_\_\_\_

gekündigt vom  Versicherungsnehmer  Versicherer zum: \_\_\_\_\_

War Ihr Hausrat in den letzten fünf Jahren von Schäden betroffen?

nein

ja, Art, Anzahl und Höhe der Schäden: \_\_\_\_\_

## Fragen zum Risiko

Hinweis: Die Risikoanalyse bezieht sich auf Ihren Erstwohnsitz. Falls weitere Versicherungsorte (z.B. für Zweitwohnung, Wochenendhaus, Ferienwohnung, Jagd-, Garten- oder Weinberghaus, Garagen, Schuppen) vorhanden sind, ist eine gesonderte Risikoanalyse erforderlich.

Bauartklasse: \_\_\_\_\_ Quadratmeter Wohnfläche<sup>1</sup>: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Gewünschte Versicherungssumme: \_\_\_\_\_ €

Sind Wertsachen vorhanden?  Ja  Nein

Sind an allen Haus- und sonstigen Eingangstüren Sicherheitsschlösser mit von außen nicht abschraubbaren, bündig montierten Sicherheitsbeschlägen vorhanden?  Ja  Nein

Ist eine vom VdS anerkannte Einbruchmeldeanlage vorhanden?  Ja  Nein

Ist die Wohnung länger als 60 Tage ununterbrochen unbewohnt?  Ja  Nein

Ist ein mehrwandiger Stahlschrank mit einem Gewicht von > 200 kg oder ein eingemauerter Tresor mit mehrwandiger Tür vorhanden?  Ja  Nein

Gibt es auf dem Versicherungsgrundstück oder in einer Entfernung von unter 10 m Betriebe / Lager, von denen eine erhöhte Feuergefahr ausgeht?  Ja  Nein

---

<sup>1</sup> Die Wohnfläche ist die Grundfläche aller Räume (bei Dachschrägen gilt die volle Grundfläche) einer Wohnung einschließlich Hobbyräume. Nicht zu berücksichtigen sind Treppen, Balkone, Loggien und Terrassen sowie Keller-, Speicher-/Bodenräume, die nicht zu Wohn- oder Hobbyzwecken genutzt werden.

## Gewünschte Erweiterungen des Versicherungsschutzes

- Wünschen Sie einen Unterversicherungsverzicht?  Ja  Nein
- Wünschen Sie Versicherungsschutz gegen Überschwemmung, Erdbeben, Erdsenkung, Erdbeben, Schneedruck- und Lawinenschäden?  Ja  Nein
- Wünschen Sie Versicherungsschutz gegen Rückstau?  Ja  Nein
- Wünschen Sie die Mitversicherung von Überspannungsschäden?  Ja  Nein
- Wenn ja, bis zu welcher Höhe? \_\_\_\_\_ €
- Wird eine Versicherung der Gebäude- und Mobiliarverglasung gewünscht?  Ja  Nein
- Soll einfacher Diebstahl von mitversichert werden von:
- Fahrrädern
- Kinderwagen
- Krankenfahrstühle
- \_\_\_\_\_ €
- Bis zu welcher Summe pro Schadenfall? \_\_\_\_\_ €
- Sollen Diebstahl aus Kfz mitversichert werden?  Ja  Nein
- Bis zu welcher Summe pro Schadenfall? \_\_\_\_\_ €
- Sollen Schäden durch Verpuffung, Rauch und Ruß mitversichert sein?  Ja  Nein
- Sollen Schäden durch Anprall von Landfahrzeugen mitversichert sein?  Ja  Nein
- Sollen Sachen in Bankgewahrsam mitversichert werden?  Ja  Nein
- Soll der einfache Diebstahl von Gartenmöbeln und Wäsche auf der Leine versichert werden?  Ja  Nein
- Sollen Schäden durch Erpressung mitversichert werden?  Ja  Nein
- Üben Sie eine berufliche/gewerbliche Tätigkeit in Ihrer Wohnung/Haus aus?  Ja  Nein
- Wünschen Sie für Ihren Hausrat eine Allgefahrendeckung?  Ja  Nein
- Wünschen Sie die Mitversicherung der groben Fahrlässigkeit?  Ja  Nein

### Datenschutzklausel

Der Kunde willigt ein, dass Daten aus der Risikoanalyse an Versicherer, Maklerpools und Assekuradeure im erforderlichen Umfang übermittelt werden dürfen. Die Einwilligung zur Datenübermittlung erstreckt sich auch auf die Übermittlung von Daten an Rückversicherer. Gesundheitsdaten dürfen nur übermittelt werden, soweit dies zur Vertragsvermittlung erforderlich ist.

Gesprächspartner und  
weitere Anwesende \_\_\_\_\_

Beratungsort und Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Kunde \_\_\_\_\_ Unterschrift Vermittler \_\_\_\_\_